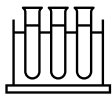




## Hygienekonzept der Betrieblichen Suchtprävention Miehle GmbH

Als Anbieter von Fort- und Weiterbildungsformaten sind wir in diesen Zeiten in besonderer Weise herausgefordert, die Seminare unter **höchstmöglichen Sicherheitsvorkehrungen** stattfinden zu lassen. Die Sicherheit und Gesundheit unserer Teilnehmenden sowie unserer Mitarbeitenden sind uns eine Herzensangelegenheit. Deshalb garantieren wir bei Präsenzseminaren die Einhaltung folgender Sicherheitsregeln:



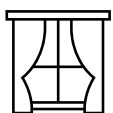
- Es dürfen nur Personen an den Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die einen **aktuellen negativen Corona-Schnelltest** vorweisen können.



- Die Teilnehmenden werden im Vorfeld angehalten, bei **Erkältungssymptomen** oder Kontakt zu Erkrankten **nicht in Präsenz am Seminar teilzunehmen**.



- Wir arbeiten nur mit **Tagungshäusern** zusammen, die ein **schlüssiges Hygienekonzept** - nach geltenden politischen Vorgaben - vorweisen können.



- Die Auswahl der **Tagungsräume** erfolgt nach strenger Prüfung der Sicherheitsvorkehrungen. Die Größe des Seminarraums wird so gewählt, dass ein Mindestabstand von 2 m zwischen den Teilnehmern möglich ist. Auf die gute Belüftbarkeit des Raumes wird geachtet und mindestens stündlich gelüftet.



- Die reguläre **maximale Gruppengröße** von 18-20 Personen wird auf 12 Teilnehmer **reduziert**, solange die Corona-Einschränkungen gelten. Dies bedeutet für uns finanzielle Einbußen, die uns die Gesundheit unserer Teilnehmenden wert ist.



- **Einweg Mundschutzmasken sowie Händedesinfektion** stehen für die Teilnehmenden und Seminarleitung zur Verfügung



## BETRIEBLICHE SUCHTPRÄVENTION MIEHLE GMBH



- Bei **Gruppenarbeiten** wird darauf geachtet, dass die Abstände eingehalten werden. Nach Möglichkeit werden diese im Freien durchgeführt, ggf. werden dabei Mundschutzmasken getragen. Die Auswahl der Übungen erfolgt nach der Durchführbarkeit trotz Abstand. Übungen mit Körperkontakt oder erforderlicher Nähe werden bis zum Ende der coronabedingten Einschränkungen nicht durchgeführt. Die Teilnehmenden werden angehalten, genutzte Arbeitsmaterialien wie Stifte, Moderationskarten, etc. nicht an andere Teilnehmende weiterzugeben.



- Die **Seminarleitung** verpflichtet sich, das Seminar bei **Erkältungssymptomen** nicht in Präsenz durchzuführen. Zudem wird sie zeitnah vor Seminarbeginn einen Schnelltest absolvieren. Bei positivem Befund wird das Seminar ggf. digital durchgeführt. Die **Seminarleitung** achtet darauf, zu jedem Zeitpunkt den **Mindestabstand** zu den Teilnehmern, sowie die empfohlene **Husten- und Niesetikette** einzuhalten und eine Mundschutzmaske zu tragen.



- Die Maßnahmen des Infektionsschutzes orientieren sich an den **politischen Vorgaben** in Abhängigkeit von den **Inzidenzwerten**. Über aktuelle Entwicklungen und Veränderungen der Maßnahmen halten wir uns über seriöse Quellen ständig auf dem Laufenden.

Uns ist bewusst, dass Behörden und Unternehmen aktuell sehr genau auf die Gesundheit der Mitarbeitenden achten müssen. Dies unterstützen wir durch die oben beschriebenen Maßnahmen. Mit unseren **Seminaren** tragen wir dazu bei, die **psychische Gesundheit Ihrer Mitarbeiter** in diesen schwierigen Zeiten zu erhalten. Wir tun alles uns Mögliche, damit die Teilnehmenden nach unserem Seminar wieder gesund an ihren Arbeitsplatz zurückkehren. Auf Wunsch bieten wir Ihnen auch **digitale Fortbildungsformate** an. Kontaktieren Sie uns gerne.